

Schule am Thekbusch Förderschule des Kreises Mettmann

Am Thekbusch 21
42549 Velbert

Tel.: 02051/41 95-0

Förderschwerpunkt

- Geistige Entwicklung



Wissenswertes über die Entwicklung der Schule

Die in der Trägerschaft des Kreises Mettmann seit 1965 errichteten Tagesbildungsstätten für die Betreuung und Förderung von geistigbehinderten Kindern und Jugendlichen in Velbert und Wülfrath wurden wegen der Änderung des Schulpflichtgesetzes 1973 in die Schule für Geistigbehinderte umgewandelt, die heutige Förderschule für geistige Entwicklung.

In der Schule werden Kinder und Jugendliche gefördert, die schwere Beeinträchtigungen ihrer kognitiven Funktionen aufweisen. Die Förderung beinhaltet den Einsatz von hierfür speziell ausgebildeten Lehrkräften und Fachpersonal. Die Schüler/innen werden entwicklungsbezogen in Gruppen mit bis zu 13 Kindern unterrichtet. Der ganztägige schulische Ablauf gliedert sich in die Förderung der motorischen, kognitiven, sozialen und kommunikativen Kompetenzen, gestaltete Freizeit, Ruhepausen und weitere Angebote des Ganztagsbetriebes.

Die Schule liegt in der Gemarkung Thekbusch des Velberter Ortsteils Flandersbach. Um die Verbindung zum Standort auszudrücken, wählte die Schule den Namen „Schule am Thekbusch“.

Schulbetrieb

Die Schule wird von Herrn Sonderschulrektor Bernhard Schidelko geleitet. Er ist Sonderschulpädagoge mit langjähriger Berufserfahrung und wird von Herrn Stefan Lindemann als Sonderschulkonrektor und der Sekretärin Frau Alexandra Rutthoff unterstützt.

Lehrkräfte mit einer Ausbildung in der sonderpädagogischen Fachrichtung Geistige Entwicklung betreuen und fördern die 126 Schüler/innen in 11 Klassen. Die Arbeit der Pädagogen wird von zwei Physiotherapeutinnen und zwei Gesundheits- und Krankenpfleger/innen sowie von vier Mitarbeiter/innen im Freiwilligen sozialen Jahr / Bundesfreiwilligendienst unterstützt.

Sollten Sie an einer Tätigkeit im Freiwilligen sozialen Jahr an der Schule interessiert sein, setzen Sie sich bitte mit der Schulleitung oder der Schulverwaltungsabteilung (Tel. 02104/99-2044) des Kreises Mettmann in Verbindung. Wir beraten Sie gerne.

Erreichbarkeit

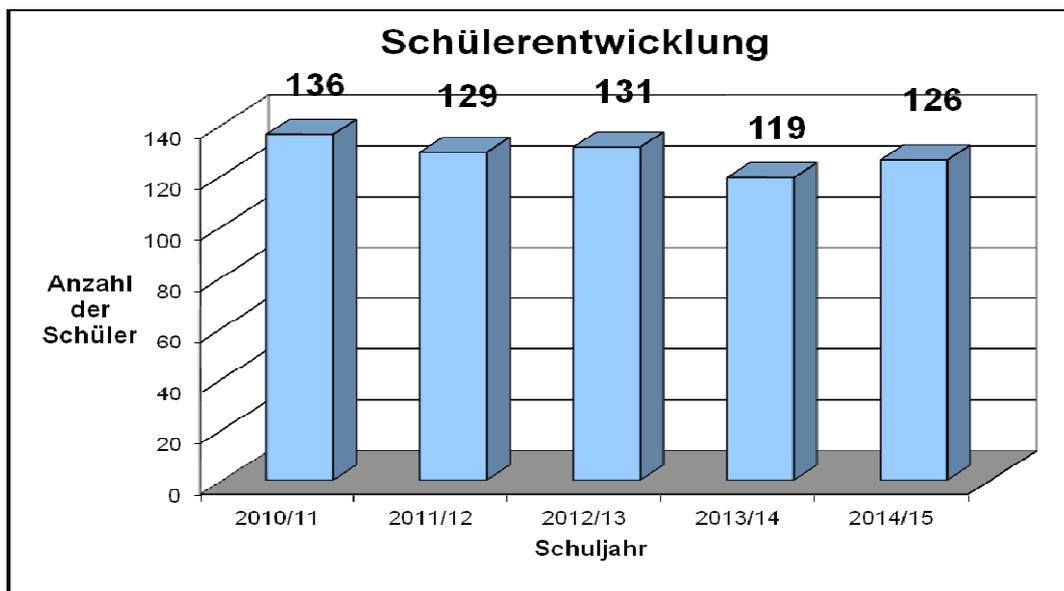
Für Schüler/innen hat der Kreis Mettmann einen Schülerspezialverkehr eingerichtet, der die Kinder über mehrere Buslinien zur Schule und zurück befördert. Der Schülerspezialverkehr ist auf die Anforderungen der behinderten Kinder abgestellt. Hierzu können Sie sich bei der Schulverwaltung des Kreises Mettmann informieren.

Einzugsbereich der Schule

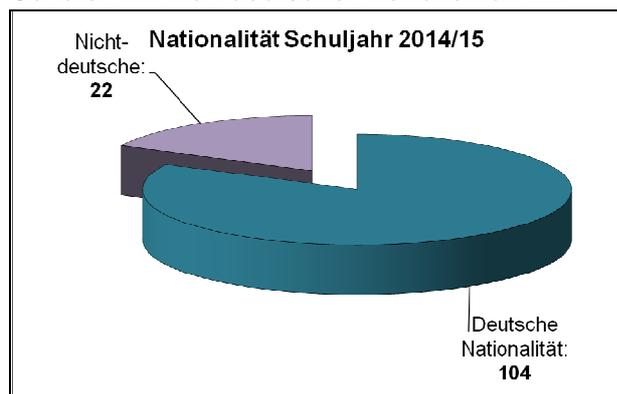
Der Einzugsbereich der Schule umfasst die Städte Haan-Gruiten, Heiligenhaus, Velbert und Wülfrath.

Zahlen, Daten und Fakten

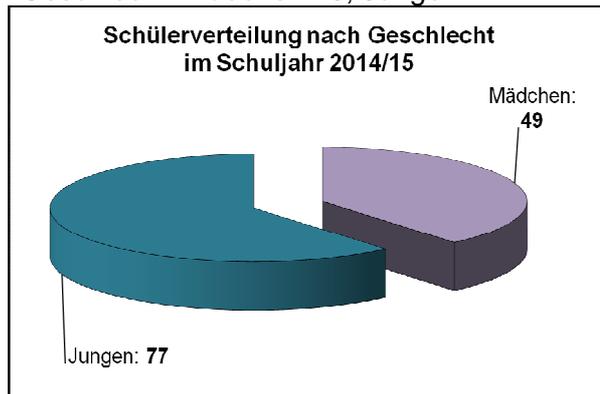
Die Schule am Thekbusch verzeichnete in den letzten fünf Jahren folgende Schülerentwicklung:



Schüler mit nichtdeutscher Nationalität: 22



Geschlecht: Mädchen 49, Jungen 77



Aufnahmevoraussetzungen

Wenn Anhaltspunkte bestehen, dass ein Kind sonderpädagogischen Förderbedarf hat, überprüft das Schulamt des Kreises Mettmann diese. Liegt der Förderbedarf vor, werden Förderschwerpunkt und -ort unter Beteiligung der Eltern festgelegt.

Besondere Angebote

Die Schule am Thekbusch bietet ihren Schülern/innen über den Ganztagsunterricht hinaus

- ⇒ physiotherapeutische Behandlung der Schüler/innen in der Schule (nur auf Rezept)
- ⇒ Bewegungstherapie im schuleigenen Schwimmbecken
- ⇒ sportliche Förderung der Kinder
- ⇒ ausgewogene Ernährung.

Unterrichtet wird in freundlichen, kind- und fachgerechten Klassenräumen mit angrenzenden Gruppenräumen zur Einzelförderung.

Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter: www.Schule-Am-Thekbusch.de